

Mitteilungen des Zentralvorstandes = Communications du Comité central

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Schweizer Kunst = Art suisse = Arte svizzera = Swiss art**

Band (Jahr): - **(1936-1937)**

Heft 10

PDF erstellt am: **13.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

*Kandidaten. — Candidats.**Sektion Basel :*

Staiger Otto, Maler, Birsfelden (Salon 1936, Bern). Mitglied bis 1933, Wiedereintritt.

Zogg Werner, Maler, Basel (Salon 1936, Bern).

Zschokke Alexander, Bildhauer, Basel (Salon 1936, Bern).

Sektion Bern :

Deck Leo, Maler, Bern (Salon 1936, Bern).

Fuhrer Simon, Maler, Bern (Salon 1936, Bern).

Müller Paolo, Maler, Bern (Salon 1936, Bern).

Schellhammer Carl, Maler, Bern (Salon 1931, Genf).

Roth Paul, Bildhauer, Muntelier (Freiburg) (Salon 1925 Zürich, 1931 Genf, 1936 Bern).

Section de Fribourg :

Lateltin Edmond, architecte cantonal, Fribourg.

Sektion St. Gallen :

Herzog August, Maler, Ermatingen (Glaspalast München 1914-1933).

Sektion Solothurn :

Bracher Hans, Architekt, Solothurn.

Walther Hermann, Bildhauer, Solothurn (Salon 1936, Bern).

Section vaudoise :

de Geofroy Henry, peintre, Lausanne (Salon d'automne 1936).

Sektion Zürich :

Aeschbacher Hans, Bildhauer, Zürich (Salon 1936, Bern).

Conne Louis, Bildhauer, Zürich (Salon 1936, Bern).

Gessner Walter, Maler, Feldmeilen (Salon 1936, Bern).

von Greyerz Peter, Bildhauer, Zürich (Salon 1936, Bern).

Müller Ernst, Maler, Zürich (Salon 1936, Bern).

Müller Otto, Bildhauer, Zürich (Salon 1936, Bern).

Rederer Franz, Maler, Amsterdam (Salon 1936, Bern).

Sautter Walter, Maler, Zürich (Salon 1936, Bern).

Schilling Albert, Bildhauer, Zürich (Salon 1936, Bern).

Wening Rudolf, Bildhauer, Zürich (Salon 1936, Bern).

Mitteilungen des Zentralvorstandes.

Beitragspflicht der Passivmitglieder, die Aktivmitglied werden. — Diese anlässlich der diesjährigen Präsidentenkonferenz erörterten Frage wurde unserm Rechtskonsulenten zur Prüfung unterbreitet. (Siehe *Schweizer Kunst* Nr. 7, Febr. 1937, Seite 66.) Herr Dr. Jagmetti hat uns hierauf folgenden Bericht abgelegt :

« Auf Grund von Art. 16, Abs. 2 der Statuten können Passivmitglieder nur auf Ende des laufenden Kalenderjahres aus der Gesellschaft austreten. Daraus folgt, dass der zum voraus bezahlte Jahresbeitrag für das ganze Kalenderjahr geschuldet ist. Der Austritt kann nicht vor Ende des Kalenderjahres erfolgen.

« Wenn nun ein Passivmitglied im Laufe des Jahres Aktivmitglied zu werden

wünscht, so wird es am besten und richtigsten sein, wenn die Aufnahme erst mit Wirkung vom 1. Januar des nächsten Jahres an erfolgt. Bei dieser Lösung ist es klar, dass der Betreffende für das ablaufende Jahr nur den Beitrag als Passivmitglied schuldet und für das folgende Jahr den Beitrag als Aktivmitglied.

« Sollte jedoch ein Passivmitglied aus bestimmten Gründen ganz besonderen Wert darauf legen, im Laufe eines Kalenderjahres, und zwar mit sofortiger Wirkung, als Aktivmitglied aufgenommen zu werden, bin ich der Auffassung, dass es zulässig ist, von ihm für das betreffende Jahr *sowohl den ganzen Jahresbeitrag als Passivmitglied, als auch den ganzen Jahresbeitrag als Aktivmitglied* zu verlangen. Sollte sich der betreffende Kandidat mit dieser Lösung nicht einverstanden erklären wollen, so müsste man ihm eben sagen, dass seine Aufnahme als Aktivmitglied erst mit Wirkung vom 1. Januar des nächsten Jahres an erfolgen könne. »

Schweizerische Landesausstellung 1939 in Zürich. — Der Z.V. hat mit der Leitung dieser, auch für uns, sehr wichtigen Veranstaltung eine erste Fühlung genommen.

Die in Frage kommenden künstlerischen Aufgaben sollen durch eine besonders bestimmte Kommission in Verbindung mit der Landesausstellungs-Leitung beraten werden. Diese aus Künstlern unserer Gesellschaft bestehende Fachgruppe soll in der nächsten Zeit einberufen werden und unsere Mitglieder werden zur gegebenen Zeit über den Stand der Verhandlungen zu hören bekommen. Jedenfalls geziemt es sich, Einzelaktionen zu unterlassen und der Z.V. ersucht die Mitglieder, in die betreffende Fachgruppe und zu der Ausstellungs-Leitung Vertrauen zu haben in Bezug auf die Möglichkeit der Mitwirkung der Künstler an der Landesausstellung 1939.

Kunstblatt 1937. — Mit der Ausführung wurde Niklaus Stöcklin in Basel beauftragt.

Mit Bedauern haben wir den Tod der Aktivmitglieder François Jaques, Maler in Prangins vernommen, (siehe weiter Nekrolog) sowie Frédéric Godet, Architekt in Lausanne und Oscar Waldmann, Bildhauer in Paris, letzter in Alter von 80 Jahren.

In letzter Stunde vernehmen wir mit tiefem Schmerz den Tod, durch Auto-Unfall, von Louis Vonlanthen in Freiburg.

Der Z. V. hat brieflich seine besten Wünsche zum 60. Geburtstage von Karl Walser, Maler in Zürich und C. A. Loosli, Schriftsteller, Passivmitglied und ehemaliger Zentralsekretär unserer Gesellschaft dargebracht. Dergleichen an H. H.-B. Wieland, der nächstens 70jährig wird.

In seiner Generalversammlung vom 30. März 1937 hat der Kunstverein der Stadt Solothurn an Stelle des zurückgetretenen Herrn Prof. Gerh. Bühler, Maler, zum neuen Präsidenten Herrn Emil Altenburger, Architekt in Solothurn gewählt.

Communications du Comité central.

Cotisation de membres passifs devenant membres actifs. — Cette question, ayant fait l'objet d'une discussion lors de la dernière conférence des présidents, a été soumise à notre jurisconsulte. (Voir *Art suisse*, n° 7, févr. 1937, p. 75.) M. le Dr Jagmetti nous a fait le rapport suivant :

« Suivant art. 16, al. 6 des statuts, un membre passif ne peut donner sa démission que pour la fin de l'exercice en cours, d'où il ressort que la cotisation payée d'avance est due pour l'année entière. La démission ne peut avoir lieu avant la fin de l'année.

« Si un membre passif désire devenir actif au cours de l'année, le mieux et le plus juste sera que son admission ait lieu avec effet dès le 1^{er} janvier de l'année suivante. Il est clair que la cotisation pour l'année courante est alors due comme membre passif seulement et l'année suivante comme membre actif seulement.

« Si cependant un membre passif tient, pour raisons spéciales, à devenir membre actif au cours de l'année, avec effet immédiat, il est à mon avis admissible de lui réclamer pour l'année en cours tant la cotisation entière de membre passif que la cotisation entière de membre actif. Si ce candidat n'était pas d'accord avec cette solution, il faudrait lui dire que son admission ne pourra devenir effective que le 1^{er} janvier de l'année suivante.

Exposition nationale, Zurich 1939. — Le C. C. a pris un premier contact avec la direction de cette manifestation très importante pour nous aussi.

Les questions artistiques seront étudiées en collaboration avec la direction de l'Exposition nationale, par une Commission spécialement nommée à cet effet et composée d'artistes membres de notre Société. Ce groupe professionnel sera convoqué sous peu et nos membres seront, en temps voulu, tenus au courant des délibérations. Il est dans tous les cas indiqué de s'abstenir de toute action individuelle ; le C. C. prie les membres de faire confiance à la Commission spéciale et à la direction de l'Exposition quant aux possibilités de collaboration des artistes à l'Exposition nationale 1939.

Estampe 1937. — L'exécution en sera confiée à Nicolas Stœcklin à Bâle.

Nous avons appris avec regrets le décès des membres actifs François Jaques à Prangins (voir plus loin article nécrologique), Frédéric Godet, architecte à Lausanne et Oscar Waldmann, sculpteur à Paris, ce dernier à l'âge de 80 ans.

Au moment de mettre sous presse nous apprenons avec vif chagrin le décès, dans un accident d'automobile, du peintre Louis Vonlanthen à Fribourg.

Le C. C. a exprimé par lettre ses meilleurs vœux à MM. Karl Walser, peintre à Zurich et C.-A. Loosli, membre passif et ancien secrétaire central de notre Société, homme de lettres, à l'occasion du soixantième anniversaire de leur naissance, et à H.-B. Wieland, peintre à Lucerne, qui va atteindre ses 70 ans.

Dans sa séance du 30 mars 1937, la Société des beaux-arts de Soleure a nommé président M. Émile Altenburger, architecte, en remplacement de M. le Prof. G. Bühler, démissionnaire.

Sektion Solothurn: Neuer Vorstand. — Nouveau comité.

| | | |
|-------------------------|---------------------------|------------------------|
| <i>Präsident :</i> | Willy Walter, Maler, | <i>président.</i> |
| <i>Vize-Präsident :</i> | Albert Häubi, Maler, | <i>vice-président.</i> |
| <i>Aktuar :</i> | Prof. G. Bühler, Maler, | <i>secrétaire.</i> |
| <i>Kassier :</i> | W. von Vigier, Bildhauer, | <i>caissier.</i> |